Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache **IV/1620**

Antrag

der Fraktion der SPD

betr. **Bericht der Bundesregierung über die EURATOM-Forschungsstätten**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

dem Bundestag bis zum 15. Januar 1964 einen schriftlichen Bericht zu erstatten über die wissenschaftlichen Forschungsstätten der Europäischen Atomgemeinschaft. Der Bericht soll sich insbesondere zu folgenden Fragen äußern:

1. Wie hoch sind die finanziellen Aufwendungen der einzelnen EURATOM-Länder für EURATOM-Forschungsstätten? Wie ist der jetzige Stand des Ausbaues dieser Forschungsstätten?

2. Hält die Bundesregierung neben der Entwicklung bestimmter Forschungsprojekte wie des Projektes ORGEL in Ispra auch Grundlagenforschung in diesen Forschungsstätten für nötig? Was hat sie getan und was gedenkt sie zu tun, um solche Forschungsarbeiten z. B. in Ispra zu ermöglichen?

3. Wie arbeiten die EURATOM-Forschungsstätten mit den landeseigenen Forschungsstätten der EURATOM-Länder zusammen?

4. Welche Arbeitsmöglichkeiten haben die Wissenschaftler in den EURATOM-Forschungsstätten? Sind die Forschungsinstitute mit Personal, Geräten und Haushaltsmitteln hinreichend ausgestattet? Besteht in ausreichendem Maße die Möglichkeit, junge Wissenschaftler (Diplomanden, Doktoranden, andere wissenschaftliche Hilfskräfte) auf Zeit in den Forschungsstätten zu beschäftigen?

5. Wie beurteilt die Bundesregierung die Arbeitsbedingungen sowie die kulturelle, soziale und medizinische Betreuung der deutschen Mitarbeiter und ihrer Angehörigen in den EURATOM-Forschungsstätten, vor allem in Ispra?

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

6. Ist die Bundesregierung bereit, darauf hinzuwirken, daß eine Kommission von international angesehenen und für Fragen der Forschungsorganisation aufgeschlossenen Wissenschaftlern berufen wird, die regelmäßig den Fortgang der Arbeiten in Ispra beurteilen und ihren Rat für die Weiterführung dieser Arbeiten erteilen sollte?

7. Was gedenkt die Bundesregierung zu tun, um deutschen Wissenschaftlern im EURATOM-Forschungszentrum Ispra die Möglichkeit zu geben, nach ihrer Tätigkeit in Ispra Aufgaben in der Bundesrepublik zu übernehmen und Berufsstellungen zu finden, die ihren Kenntnissen und Erfahrungen entsprechen?

Bonn, den 13. November 1963

Ollenhauer und Fraktion